

Gossau, 19. November 2001

KR-Nr. 350/2001

POSTULAT von Jörg Kündig (FDP, Gossau)

betreffend Kostentransparenz bei parlamentarischen Vorstössen

Der Regierungsrat wird eingeladen, in der Stellungnahme zu parlamentarischen Vorstössen jeweils die erwachsenden Kostenfolgen aufzuzeigen.

Jörg Kündig

Begründung:

Die Überweisung von parlamentarischen Vorstössen hat regelmässig Kosten zur Folge, welche Budget und Jahresrechnung des Kantons beeinflussen. Nicht selten wird jeweils im Rahmen der Budget-Debatte auf überwiesene Vorstösse Bezug genommen, wenn einzelne Positionen erhöht werden.

Im Sinne einer vollständigen Transparenz sollte der Regierungsrat schon in der Antwort auf die Vorstösse die möglichen Kostenfolgen explizit erwähnen. Dadurch wird erreicht, dass der Kantonsrat die Vorstösse in voller Kenntnis der kostenmässigen Konsequenzen berät.